

IT-Planungsrat

Europäische Perspektiven

[25.06.2012] Die aktuelle Sitzung des IT-Planungsrates hat erstmals außerhalb Deutschlands stattgefunden. Auf dem Treffen in Brüssel stand demnach neben IT-Sicherheit und Standardisierung die europäische Vernetzung von Themen im Vordergrund.

Bei der 8. Sitzung des IT-Planungsrates am 21. Juni 2012 in Brüssel ging es nach Angaben des Gremiums darum, die deutschen E-Government-Initiativen in Europa bekannter zu machen und die IT-Programme der EU-Kommission aus erster Hand kennen zu lernen. Vertreter der EU-Kommission informierten über die derzeit wichtigsten strategischen Ziele und Programme in der Informations- und Kommunikationstechnik auf EU-Ebene. Im Anschluss vereinbarte der IT-Planungsrat Maßnahmen, um seine Themen künftig noch schneller und wirkungsvoller europäisch zu vernetzen. Dazu soll laut der Pressemitteilung des Gremiums insbesondere eine neues Pilotprojekt aus dem EU-Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation unterstützt werden. Neben der europäischen Perspektive standen auf der Sitzung in Brüssel die Themen IT-Sicherheit und Standardisierung im Fokus. Für die derzeit in Arbeit befindliche „Leitlinie Informationssicherheit“ hat der IT-Planungsrat nach eigenen Angaben noch einmal bekräftigt, dass die IT-Sicherheit auf allen föderalen Ebenen ein angemessen hohes Niveau erreichen muss. Mit dem Beschluss einer Standardisierungsagenda wurden die Themenfelder abgesteckt, in denen vorrangig verbindliche Standards festgelegt werden sollen.

(rt)

Stichwörter: Politik, IT-Planungsrat, Europa, IT-Sicherheit, Standardisierung